

Putins neue Nuklearstrategie: Droht ein Atomkonflikt mit dem Westen?

Russland warnt, dass die ATACMS-Angriffe der Ukraine eine „neue Phase“ im Krieg markieren, während Putin die Nuklearstrategie anpasst.

Bryansk, Russland - Russland schlägt Alarm! Die jüngsten Angriffe der Ukraine mit den US-amerikanischen ATACMS-Raketen markieren eine „neue Phase“ im Krieg gegen Moskau. Der Kreml reagiert scharf und kündigt an, „entsprechend“ zu handeln. Diese explosive Situation entfaltete sich, als die Ukraine in der Nacht ein Militärziel in der russischen Bryansk-Region ins Visier nahm, nur wenige Tage nachdem Washington grünes Licht für den Einsatz dieser Langstreckenwaffen gegeben hatte.

Russlands Verteidigungsministerium berichtet von sechs abgefeuerten Raketen, von denen fünf durch Luftabwehrsysteme abgefangen wurden. Doch die Botschaft ist klar: „Das ist ein Signal, dass sie eskalieren wollen“, erklärte Außenminister Sergey Lavrov bei einer Pressekonferenz in Brasilien. Er beschuldigte die USA, die Ukraine bei diesen Angriffen zu unterstützen und bezeichnete die Situation als „qualitativ neue Phase des westlichen Krieges gegen Russland“.

Neue nukleare Doktrin

Details

Ort

Bryansk, Russland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at